

Dorstener Papierfabriken, Aktiengesellschaft in Dorsten. Das Grundkapital ist um 50 000 M. erhöht und beträgt jetzt 1 300 000 M.

Paul Süß, Aktiengesellschaft für Luxuspapierfabrikation in Mügeln, Bez. Dresden. Die Herren Geh. Kommerzienrat Viktor Hahn und Bankier Peter Spreckels haben ihr Amt als Aufsichtsratsmitglieder niedergelegt.

Cellulose-Fabrik Feldmühle in Breslau. Zur Anlage von Erweiterungsbauten und zur Verstärkung ihrer Betriebsmittel hat die Gesellschaft eine neue Anleihe von 600 000 M. aufgenommen, die jetzt an der Breslauer Börse zur Einführung gelangt. Die Obligationen sind zu 4 pCt. verzinslich. *Cl.*

Ernst Karl von Linsingen, Papierausstattungsfabrik in Hannover. Herrn John Häffke wurde in Gemeinschaft mit dem Prokuristen Herrn Georg Möller Gesamtprokura erteilt. Die Prokura des Herrn Georg Lauer ist erloschen.

Herr E. Hahn in Stuttgart hat seine seit 1879 bestehende Briefumschlagfabrik und Buchdruckerei, mit allen Einrichtungen, Vorräten und Außenständen am 1. Oktober an seinen Neffen Herrn Otto Veesenmeyer käuflich abgetreten, der das Geschäft unter der Firma E. Hahn Inhaber O. Veesenmeyer weiterführt.

Maschinenfabrik Rockstroh & Schneider Nachf., Akt.-Ges. in Heidenau bei Pirna. Die Aufträge gingen nach dem Geschäftsbericht befriedigend ein, besonders in den letzten Monaten; der Umsatz erhöhte sich gegen das Vorjahr (damals 1,24 Millionen M.) um etwa 100 000 M. Bei einem Betriebsüberschuß von 552 469 M. bleibt nach 109 711 M. (77 577 M.) Abschreibungen ein Reingewinn von 86 515 M. (i. V. Verlust von 40 708 M.). Nach Deckung der Unterbilanz von 28 380 M. sind 58 135 M. verfügbar, woraus 3 pCt. (i. V. 0) Dividende auf 1 800 000 M. Aktien verteilt werden. Die Debitoren sind auf 385 774 M. (i. V. 482 930 M.) ermäßigt, u. a. durch Abschreibung von Verlusten; der Wechselbestand verminderte sich auf 203 894 M. (235 213 M.), worunter sich ein größerer Posten langfristiger Wechsel befindet, der bei Banken lombardiert ist. Der von diesen eingeräumte Gesamtkredit von 600 000 M. ist bis Ende 1908 unkündbar. Die Betriebsmittel sollen verstärkt und die noch 449 000 M. (i. V. 445 000 M.) betragende Hypothek abgestoßen werden durch Aufnahme einer erststelligen 4½-prozentigen zu 102 pCt. rückzahlbaren Hypothek-Anleihe von 800 000 M., zu deren Uebernahme sich die befreundeten Bankfirmen bereit erklärt haben. Das neue Geschäftsjahr lasse sich günstig an; man dürfe eine weitere vorteilhafte Entwicklung des Unternehmens erhoffen. *Cl.* (Frankfurter Ztg.)

Druckerei vorm. Dusch Actien-Gesellschaft in Straßburg i. Els. Laut Bilanz vom 30. Juni 1903 erzielte die Gesellschaft im abgelaufenen Geschäftsjahr einen Erlös von 65 071 M. 24 Pf. Unkosten, Steuern usw. erforderten 47 959 M. 33 Pf., und für Abschreibungen wurden 4800 M. 36 Pf. verwendet, sodaß ein Reingewinn von 12 311 M. 55 Pf. verbleibt.

Grewer & Co., Buch- und Kunstdruckerei zu Rotthausen. Der bisherige Gesellschafter Herr Johann Heinrich Grewer zu Caternberg ist jetzt alleiniger Inhaber der Firma.

Die vor 7 Jahren gegründete, handelsgerichtlich eingetragene Firma Victoria-Druckerei, Papier-Confection A. Fischer in Berlin W 15, Joachimsthalerstraße 9, hat seit Oktober in der Motzstraße 58, Berlin W 30, ein zweites Geschäft eröffnet.

A. Seydel & Cie., G. m. b. H., Buch- und Kunstdruckerei in Berlin SW 13, Alexandrinenstraße 105-106. Herr Arthur Schmidt wurde zum Geschäftsführer der Gesellschaft bestellt. *K.*

Herr Karl Hanke ist als Teilhaber in die Firma Ferd. Hamberger, Buchdruckerei, Papierhandlung und Etikettenfabrik in Pforzheim, eingetreten. Das Geschäft wird unter der alten Firma unverändert fortgeführt.

Gebrüder Pilsz, Lithografische Anstalt und Steindruckerei in Schlettau bei Scheibenberg. Die Herren Ernst Rudolf Suchey und Gustav Ernst Suchey sind in das Geschäft als persönlich haftende Gesellschafter eingetreten. *K.*

Die Firma Taenzer & Jaenichen in Leipzig lautet künftig Kunstanstalt und Steindruckerei Artur Jaenichen.

Karl O. Thomas, Kunstanstalt für Kreide- und Buntdruck in Berlin S 42, Ritterstraße 15. Herr Albert Benjamin ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Die Prokura des Herrn Johannes Heenemann ist erloschen. *K.*

Rheinische Kunstzeitschrift, G. m. b. H. in Düsseldorf. Durch Beschluß der Versammlung der Gesellschafter

vom 30. Juni 1903 wurde die Auflösung der Gesellschaft für den 1. Oktober 1903 beschlossen. Zu Liquidatoren sind die bisherigen Geschäftsführer Herren Dr. Fritz Kögel und Fritz Bagel bestellt.

Die Firma Christl. Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung Christoph Steffen lautet künftig Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung Christoph Steffen und wurde von Leipzig nach Kreuznach verlegt.

St. Bernhards-Verlag, G. m. b. H., ist die Firma eines in München gegründeten Unternehmens zum Betrieb von Verlagsgeschäften jeder Art und Beteiligung an solchen. Das Stammkapital beträgt 30 000 M. Geschäftsführer ist Herr Karl Josef Moendel, Schriftsteller in München.

Herr R. Schmidt i. Fa. Richard Schmidt's Verlag eröffnete neben seiner in Gotha bestehenden Verlagsbuchhandlung in Gemeinschaft mit Herrn Buchdruckereibesitzer E. Thelow unter der Firma Schmidt & Thelow eine Buch- und Akzidenzdruckerei. *K.*

Sophie Hoereth Wwe., Papierhandlung in Pforzheim. Das Geschäft ist käuflich auf Herrn Josef Weiler übergegangen, der es unter der Firma Sophie Hoereth Wwe. Nachfolger Josef Weiler weiterführt. *K.*

Herr Erwin Schill hat in Rastatt, Kirchstr. 3, eine Buchbinderei eröffnet.

Herr Georg Wähdel hat in Osnabrück, Wittekindstraße 14, ein Papier-, Schreib-, Zeichenwaren- und Kontorbedarfsartikelgeschäft eröffnet.

Die Firma Friedrich Stahl K. Hofbuchhändler (vorm. J. B. Metzlers Sortiment) in Stuttgart ist geändert in Friedrich Stahl K. Hofbuchhändler.

J. B. Metzler'sche Buchhandlung und J. B. Metzler'sche Buchdruckerei in Stuttgart. Den Herren Theodor Mücke und Emil Müller wurde Einzelprokura erteilt. Die Prokura des Herrn Wilhelm Rettich ist erloschen.

Eichmann & Co., Maschinenpapierfabrik in Arnau, Böhmen, mit Zweigniederlassungen in Prag und Wien. Die Prokura des Herrn Anton Homola ist erloschen. *K.*

Die Gesellschaft der Ishoraer Papierfabrik K. & Ch. Nebe in St. Petersburg schreitet zur Liquidation ihrer Geschäfte. Sie hat infolge des Brandes ihrer Fabrik alle noch brauchbaren Maschinen (zwei Zigarettenpapier- und eine Packpapiermaschine) usw. an die Gesellschaft der Mirkow'schen Papierfabrik in Warschau verkauft. *K.*

(St. Petersb. Herold)

Konkurs-Aufhebungen. Schreibwarenhändlerin Mathilde Roedel geb. Bauer in Hof. — Georg Michael Erbel, Lithografiesteinhändler in München. — Steindruckerei-Besitzer August Wilhelm Leutert in Dresden, in Firma Kunstanstalt Merkur Wilhelm Leutert.

Stiftung. Die Chefs der k. u. k. Hofbuchdruckerei Ignaz Fuchs in Prag haben nach dem Hinscheiden der Witwe des Gründers dieser Firma, Frau Betty Fuchs, 40 000 Kronen zu einem Fond gespendet, aus dem den Hinterbliebenen jedes Beamten dieser Firma 500 K. und den Hinterbliebenen jedes Arbeiters 300 K. ausbezahlt werden sollen.

(Oesterr.-ungar. Buchdrucker-Ztg.)

Unfall. In der Papierfabrik in Straupitz, Riesengebirge, erlitt am 1. November der Fabrikschmied Schröter einen Unfall. Er hatte unvorsichtigerweise auf eine Tonne eine Leiter gestellt und stieg auf diese. Die Leiter kippte um, Schiel und erlitt einen Unterschenkelbruch.

Neue Papierfabrik-Akt.-Ges. Mit Unterstützung einer rheinischen Bankfirma ist die Holzschleiferei und Lederpapierefabrik Leopold Wertheim in Kassel in eine Aktiengesellschaft umgewandelt worden. Das Aktienkapital beträgt 1 100 000 Mark. Der bisherige Besitzer Herr L. Wertheim und der Prokurist Herr Henker wurden zu Direktoren ernannt. Die Aktien sollen vorläufig nicht in den Verkehr gebracht werden.

Zeitungswesen. »Das 20. Jahrhundert« in München ist in den Besitz einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung übergegangen. *K.*